



**Deutscher Alpenverein
Sektion Königsberg/Pr.**

Sektionsrundbrief März 2026

Liebe Mitglieder der Sektion Königsberg/Pr.!

Hiermit erhalten Sie die Einladung und weitere Informationen der Sektion.

Einladung zur Jahres-Mitgliederversammlung

Am 16. April 2026 um 18:30 Uhr

Im Haus des Deutschen Ostens (HDO)

(Am Lilienberg 5, 81669 München – S-Bahn Haltestelle Rosenheimer Platz, Aufgang Gasteigzentrum)

Tagesordnung

1. Rechenschaftsbericht des Vorstands
 - a. Bericht aus dem Schatzamt
 - b. Bericht aus dem Hüttenreferat
2. Bericht der Rechnungsprüfer
3. Entlastung des Vorstands
4. Ehrung der Jubilare
5. Wahlen zur Besetzung der offenen Posten im Vorstand
6. Wahlen zur Besetzung möglicher Beiratspositionen
7. Verschiedenes

Ergänzungen zur Tagesordnung werden bis 14 Tage vor der Veranstaltung aufgenommen.

Traditionell treffen sich Mitglieder vorab in der Gaststätte Bohemia. Das Restaurant ist gut besucht. Damit wir einen Platz finden, übernehme ich gerne die Tisch-Reservierung. Melden Sie sich spätestens eine Woche vorher bei cornelius.chucholowski@dav-koenigsberg.de, Telefon 08178-906744.

Tourenprogramm Sommer 2026

Aus Kapazitätsgründen gibt es noch kein gedrucktes Sommerprogramm. Das Tourenangebot ist jederzeit auf der Webseite der Sektion nachzulesen. Ulrich Gimbal bietet einige Bergwanderwochen mit festem Hotel- und Pensionsquartier an. Es handelt sich um einfache bis schwere Touren, bei denen gute Kondition erforderlich ist. Bitte melden Sie sich rechtzeitig, damit die Unterkunft gebucht werden kann.

Gerne wollen wir die Tradition der Ausflüge unter der Woche wieder aufnehmen. Wir wollen Interessierte zusammenbringen. Melden Sie sich und machen mit!

Zum Saisonausklang wollen sich Familien wieder auf der Ostpreußenhütte treffen. Aktuell ist das Wochenende 10./11.-Oktober in Planung. Jugendliche und Kinder sind eingeladen, die Organisation übernehmen die Eltern und stimmen sich untereinander ab. Wir können die Kontakte vermitteln. Das Treffen im letzten Jahr mit musikalischer Begleitung hat viel Spaß gemacht!

Am Wochenende 20./21.-Juni gibt es die Gelegenheit, von der Hütte aus die Sonnwendfeuer an den umliegenden Bergen zu beobachten oder daran teilzunehmen.

Hinweise für Tourenveranstaltung: Unsere kostenlosen Tourenveranstaltungen werden von Laien angeboten. Sie können und werden nicht für Schadensereignisse zur Verantwortung gezogen, selbst wenn sie in Fortbildungen alpine Fachkenntnisse erworben haben. Ihre Aufgabe besteht primär darin, die Veranstaltung zu organisieren und den Weg zu zeigen. Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko in Eigenverantwortung.

Digitalisierung und Verbandsbeitrag

Mehr Digitalisierung ist unausweichlich. Für Sozial-Media gibt es keine Kapazität. Wir setzen auf E-Mail und die vom Dachverband bereitgestellten Umgebungen für Web-Seiten-Gestaltung und Mitgliederverwaltung. Der dafür erhobene Digitalisierungsbeitrag verdoppelt sich. Inflationbedingt steigen kontinuierlich alle Ausgaben, insbesondere für den Betrieb der Hütte. Wir wollen unseren Mitgliedsbeitrag nicht erhöhen, sind aber umso mehr auf ihre Spenden angewiesen, die sie zweckgebunden für die Hütte ausweisen können.

Ostpreußenhütte

Mit dem neuen Wirts-Ehepaar Iris und Andi Schoch haben wir einen Glücksgriff getan. Sie bewirtschaften die Ostpreußenhütte seit dem 1. Juni 2025 und haben viele Freunde in der Umgebung gewonnen. Sie bringen Idealismus und Leistungsbereitschaft mit. Das spüren die Gäste. Die Hütte ist mehr als eine spartanische Bergsteigerunterkunft auf dem Fernwanderweg E4, der über den Hochkönig führt. Sie hat nebenbei die Funktion, Besucher auf die Geschichte der Ostpreußen hinzuweisen, deren Vorfahren oftmals aus der Gegend stammten. Der auferlegte Denkmalschutz unterstreicht diese Verpflichtung. Es ist Aufgabe der Sektion, den Aufenthalt in historischer Atmosphäre attraktiv zu gestalten. Das ist uns mit der Generalsanierung und den neuen Wirten gelungen. Kommen Sie mal wieder vorbei und überzeugen Sie sich selbst!

Sektion Königsberg/Pr.

Die Sektion hat ihren Ursprung in Königsberg/Preußen. Viele Ostpreußen haben sich nach der Vertreibung im Verein wiedergefunden und die Ostpreußenhütte als ein kleines Erinnerungsstück an die verlorene Heimat empfunden. In der bald vierten Generation der Nachkommen von Original-Ostpreußen gibt es diese Anhänglichkeit nicht mehr. Der Name Sektion Königsberg/Pr. ist für die Jugend keine Motivation mehr, der Sektion beizutreten. Die Mitgliedschaft schwindet.

Die Ostpreußenhütte ist das Schmuckstück der Sektion, gleichzeitig auch eine Herausforderung. Die Hütte war in die Jahre gekommen und musste saniert werden, um die behördlichen Anforderungen an einen Wirtschaftsbetrieb zu erfüllen. Die Sektion hat darin ihr ganzes Barvermögen investiert und Darlehen aufgenommen. Dem hatten die Mitglieder zugestimmt, um das historische Denkmal zu erhalten. Die Hütte ist der Mittelpunkt der Vereinsaktivität.

Im Jahr 2028 wird die Ostpreußenhütte 100 Jahre alt. Das wollen wir gebührend feiern. So weit reicht die Vorstandsplanung, aber spätestens dann stellt sich die Frage, wie es mit der Sektion weitergeht, wenn sich niemand mehr für die Vereinsarbeit findet. Auch darüber wollen wir in der Mitgliederversammlung sprechen.

Kommt zur Mitgliederversammlung oder kontaktiert mich!

Bleibt gesund und zuversichtlich. Euer 1. Vorstand,

